



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

# LANDKURIER

DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

4. JAHRGANG | 15. OKTOBER 2016 | AUSGABE 21/2016

## *Dankeschön!*



Wir bedanken uns bei Herrn Günter Kitzmann, Inhaber der Firma Zeit-Automobile Ehrenhain. Mit seiner finanziellen Hilfe konnte noch kurzfristig vor der 850-Jahr-Feier der unansehnliche Container an der ehemaligen Streethockey Bahn hinter der Mehrzweckhalle in Nobitz umgestaltet werden.

Herr Kitzmann unterstützt ebenfalls schon viele Jahre die Freiwillige Feuerwehr Nobitz. So stellt er kostenfrei Fahrzeuge zur Verfügung, an welchen Menschenrettung durch Technik der Freiwilligen Feuerwehr geübt werden kann.



## AMTLICHER TEIL

**Öffentliche Bekanntmachung**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 21.09.2016 nachfolgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit bekannt gegeben werden.

**Flächennutzungsplan der Gemeinde Nobitz,****2. Änderung****– Aufstellungsbeschluss GR 63/2016**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt:

1. Das Verfahren zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nobitz wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB).

Der Geltungsbereich ist im beiliegenden Lageplan, der Bestandteil des Beschlusses ist, eingezeichnet und umfasst: Flächen in der Gemarkung Niederleupten, Flur 9 (Bereich Kiesgrube Klaus).  
Ziel und Zweck der Planung: Planungsziel sind die Darstellungen von Flächen für ein Sondergebiet „Photovoltaik Freiflächenanlage“ und für Versorgungsanlagen.

2. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

**Flächennutzungsplan der Gemeinde Nobitz,****2. Änderung****– Billigungs- und Offenlagebeschluss****zum Entwurf GR 64/2016**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt:

1. Der vorliegende Entwurf zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Nobitz der Gemeinde Nobitz in der Fassung vom 12. September 2016 nebst Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.
2. Die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind durchzuführen.

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Kiesgrube Klaus“ – Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf GR 65/2016**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt:

1. Der vorliegende Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Kiesgrube Klaus“ der Gemeinde Nobitz nebst Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 9. September 2016 wird gebilligt.
2. Die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind durchzuführen.

**Ausbau der Bundesstraße 7 in der Ortsdurchfahrt Großstöbnitz bis OL Gleina****– Planfeststellungsverfahren,****Anhörung zur 1. Planänderung GR 66/2016**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz nimmt zum Vorhaben „Ausbau der Bundesstraße 7 in der Ortsdurchfahrt Großstöbnitz bis OL Gleina im Landkreis Altenburger Land“ wie folgt Stellung: gemäß Anlage – Stellungnahme der Gemeinde 09/2016 (Entwurf).

**Sonderauftrag des Bundes „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus zur Verbesserung der Breitbandinfrastruktur in Gewerbe- und Industriegebieten.“ GR 67/2016**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt, dass die Verwaltung analog zu dem Beschluss GR 46/2016 vom 10.08.2016 „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus“ ebenfalls im Zuge des Sonderauftrages „Ausbau der Breitbandinfrastruktur in Industrie- u. Gewerbegebieten“ weiter tätig werden kann und bestätigt die grundsätzliche Bereitschaft zur Übernahme von kommunalen Anteilen in Höhe von 10 % der zu erwartenden Wirtschaftlichkeitslücke.

Die Finanzierung erfolgt auf Basis der „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus“ respektive des Sonderauftrages „Ausbau der Breitbandinfrastruktur in Gewerbe- und Industriegebieten“. Die Förderung ist unabhängig von der laufenden Planung zur allgemeinen 50 Mbit/s-Versorgung und muss separat beantragt werden. LEG, LRA und das Breitbandkompetenzzentrum Thüringen werden die Vorbereitung und Umsetzung des Projektes begleiten.

Im Landkreis Altenburger Land werden vorerst zwei Projekte betreut: die Stadt Altenburg und die Gemeinde Nobitz.

Verwaltungskosten für die Unterstützung dieser Aufgaben werden nicht erhoben.

**Hinweis:** Sofern in den Beschlüssen auf Anlagen bezug genommen wird, können diese in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Läbe

Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung über die Fortführung des Liegenschaftskatasters

Durch das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Zeulenroda-Triebes, wurde das Liegenschaftskataster fortgeführt.

Folgendes Flurstück ist von der Fortführung betroffen: Gemarkung Zehma, Flur 1, Flurstück 60/1

Der entsprechende Fortführungsnachweis kann von den Grundstückseigentümer/n sowie dem/ den Inhaber/n grundstücksgleicher Rechte **vom 24. Oktober bis 23. November 2016**, in der Zeit von:

**Mo. bis Fr. 08:00 – 12:00 Uhr**  
**Mo., Mi., Do. 13:00 – 15:30 Uhr**  
**Di. 13:00 – 18:00 Uhr**

in den Räumen des **Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Zeulenroda-Triebes, Heinrich-Heine-Straße 41, 07937 Zeulenroda-Triebes** eingesehen werden.

Gemäß § 11 Abs. 4 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes wird durch Offenlegung die Fortführung des Nachweises von Liegenschaften (Fortführungsnachweis) bekannt gegeben.

Der Fortführungsnachweis gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Fortführungsnachweis kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim **Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Zeulenroda-Triebes, Heinrich-Heine-Straße 41, 07937 Zeulenroda-Triebes**, schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Zeulenroda, 15.10.2016

Lutz Barthel

## Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nobitz findet **am Mittwoch, dem 26. Oktober 2016**, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 2, Saara 42, 04603 Nobitz statt. Beginn ist **19:00 Uhr**. Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

**Folgender Tagesordnungspunkt ist unter anderem vorgesehen:**

- Beschlussfassung über die Benutzungs- und die Gebührensatzung der Kindertagesstätten

Die endgültige Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz ([www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)).

Läbe

Bürgermeister

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

### Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Nobitz | Bachstr. 1  
04603 Nobitz | [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)

**Verantwortlicher:** Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.  
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

**Satz, Werbung und Druck:**

Nicolaus & Partner Ing. GbR  
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz  
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506  
E-Mail: [nobitz@nico-partner.de](mailto:nobitz@nico-partner.de)

**Erscheinungsweise:** vierzehntägig oder nach Bedarf

**Auflage:** 3.250

**Beiträge der Vereine/Einrichtungen:**

Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz  
Tel.: 03447 3108-12 • Fax: 03447 3108-29  
E-Mail: [landkurier@gemeinde-nobitz.de](mailto:landkurier@gemeinde-nobitz.de)

**Anzeigenaufträge:** Nicolaus & Partner Ing. GbR

**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

**Einzelbezug:** gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

**Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, der RaatzconnectMedia GmbH Gera, Tel.: 0365 43065-10, Meldung zu machen.**

INFORMATIONEN 

## Veranstaltungstipps

Wann	Was/Wer/Wo	Infos Seite
29.10./ 30.10.	Rasseflügelchau Ehrenhain Landgasthof Ziegelheim	14
05.11.	Tanz für Jung und Alt in Wilchwitz	–
12.11.	Faschingsauftakt PCC Podelwitz	–
19.11.	„Tag der offenen Tür“ in der Grundschule Nobitz	–



Den Kalender können Sie ab sofort in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, für 12,00 € kaufen.

## Blutspende-Aktion in Ehrenhain

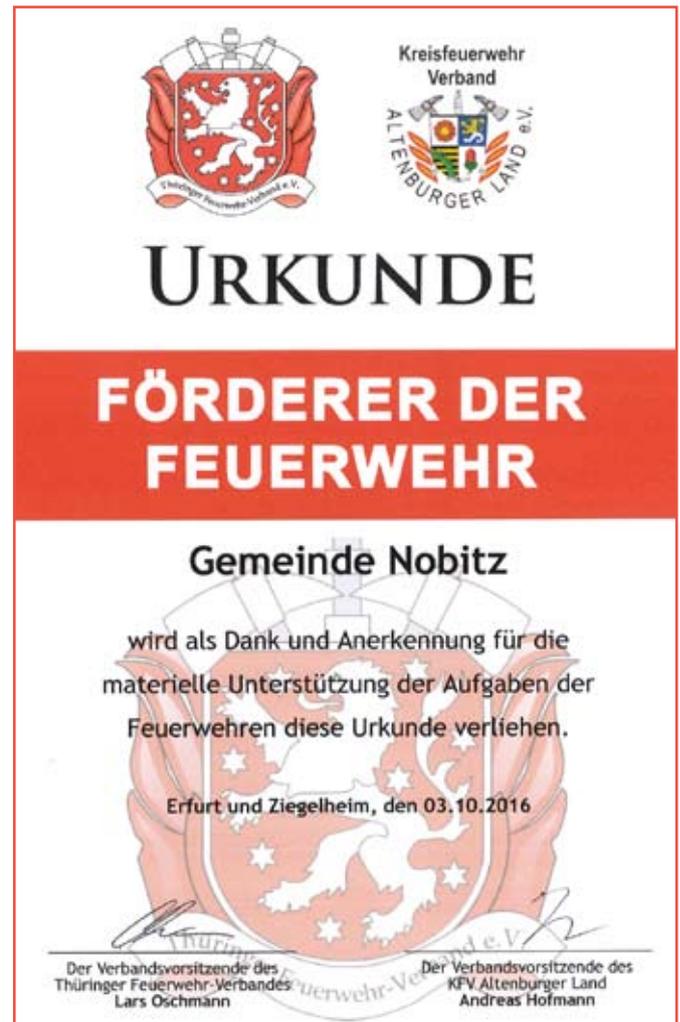
Liebe Blutspenderin, lieber Blutspender, unser nächster Termin findet **am 27. Oktober 2016, 16:00 bis 19:00 Uhr**, in der „Fuchsbaude“ Ehrenhain, Mittelweg 15, statt. Bitte Personalausweis mitbringen!

*Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!*

Hohe Auszeichnung  
für die Gemeinde Nobitz

Die Gemeinde Nobitz erhielt am Montag, dem 3. Oktober 2016, zur Festveranstaltung der 850-Jahr-Feier eine hohe Auszeichnung.

Herr Andreas Hofmann, der Chef des Kreisfeuerwehrverbandes überbrachte dem Bürgermeister Herrn Hendrik Läbe die Auszeichnung in Mission des Landesfeuerwehrverbandes.



Die Gemeinde Nobitz unterstützt den Verband bei seiner Arbeit nach allen Mitteln, wie zum Beispiel durch die Bereitstellung der Mehrzweckhalle für Veranstaltungen und größere Zusammenkünfte, und pflegt einen unbürokratischen Umgang mit dem Verein.

So darf sich die Gemeinde Nobitz als erste Gemeinde in Thüringen „Förderer der Feuerwehr“ bezeichnen.

Damit werden vor allem Unternehmen, die die Feuerwehr besonders tatkräftig unterstützen geehrt.

*i. A. Hertzsch, Haupt-/Ordnungsamt*

## Das Leben der Pilze



Pilze brauchen vor allem viel Feuchtigkeit. Und daran hatte es im September gefehlt. In unseren Wäldern konnten kaum größere Pilze gefunden

werden. Der Regen Mitte September sorgte aber immerhin für viele schmackhafte Wiesenchampignons. Aber Vorsicht! An den gleichen Stellen können zu anderer Zeit auch die giftigen Karbolchampignons stehen!

Die geplante Pilzschau zur Feier 850 Jahre Nobitz musste leider ausfallen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Und wie das Leben so spielt, pünktlich zur Feier setzte der Regen ein. Schon an diesem verlängerten Wochenende kamen Leute mit vielen frischen Birkenpilzen, Lärchenröhrlingen und anderen. Da es weitergeregnet hat, wird wohl der Oktober all das nachholen, was bisher fehlte. Nur starker Frost kann dem, mit Ausnahme einiger Winterpilze, ein Ende bereiten.

Wer Pilze gefunden hat kann diese gern kostenlos durchsehen lassen oder Fragen zu unbekanntem Exemplaren stellen. **Pilzberater im Altenburger Land:** Frank Wendland, Peniger Str. 7, 04603 Nobitz, Tel.: 03447 501504 | Dietmar Löffler, Clara-Zetkin-Str. 4, 04613 Lucka, Tel.: 034492 25432

## Einladung der Jagdgenossenschaft Taupadel/Bornshain

Unsere Mitgliederversammlung findet **am Mittwoch, dem 2. November 2016, um 19:00 Uhr**, im Landgasthof Taupadel statt. Dazu sind alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen.

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes und der Kassenprüfer – Diskussion
3. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
4. Beschluss-Verwendung des Reinertrages
5. Verschiedenes



**Hinweis:** Eigentumswechsel von jagdbaren Grundstücken sind dem Jagdvorsteher anzuzeigen (Grundbuchauszug).

**Anmerkung:** Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe. Sofern Änderungen im Grundbuch eingetragen sind, sind diese unter Vorlage des Grundbuchauszuges, Urkundenabschrift etc. zur Aktualisierung des Jagdkatasters vorzulegen. Personen, die als Eigentümer noch nicht im Grundbuch eingetragen sind, können nur mit Vollmacht abstimmen.

*R. Meuche, Jagdvorsteher*

## Skatturnier „Pokal des Bürgermeisters“

Am Freitag, dem 30. September 2016, kämpften in der Mehrzweckhalle Nobitz 54 Skatfreunde um den „Pokal des Bürgermeisters“. Nach zwei gespielten Serien standen die Sieger fest.

- |          |                |                   |
|----------|----------------|-------------------|
| 1. Platz | Tommy Schmidt  | mit 3.011 Punkten |
| 2. Platz | Götz Jäger     | mit 2.961 Punkten |
| 3. Platz | Sebastian Enig | mit 2.809 Punkten |

Der Frühschoppen mit Skatturnier, anlässlich der 850-Jahr-Feier von Nobitz, am 2. Oktober 2016, in der Mehrzweckhalle, war mit 45 Skatfreunden auch gut besucht. Nach 60 Spielen ergaben sich folgende Ergebnisse:

- |          |               |                   |
|----------|---------------|-------------------|
| 1. Platz | Horst Juckel  | mit 1.771 Punkten |
| 2. Platz | Heinz Lohr    | mit 1.733 Punkten |
| 3. Platz | Jörg Zehmisch | mit 1.715 Punkten |

Der Skatclub „Nobitzer Dausquetscher“ möchte sich auf diesem Wege bei den Sponsoren beider Turniere auf das herzlichste bedanken: Bürgermeister H. Läbe | Gemeinde Nobitz | AGRO Service Ehrenhain | Fleischerei Burck | Fleischerei Kalz | Expert Jäger | Kröber Apotheke | Getränkehandel Wittig | Gartengaststätte „Poschwitzer Höhe“ | Gartengaststätte „Ost“ | Skatfreund Hans Jäschke (für seine Privatspende)

Skatclub „Nobitzer Dausquetscher“

*Danke!*

## Heimatverein

### Ehrenhain und Umgebung e. V.

Die Freunde und Mitglieder des Heimatvereins treffen sich **am Donnerstag, dem 27. Oktober 2016, um 19:00 Uhr**, in Bauchs Hof, Waldenburger Straße in Ehrenhain.

Themen:

- Vorbereitung der nächsten Veranstaltungen
- Bericht von der Teilnahme an der 850-Jahr-Feier in Nobitz
- Sonstiges

*Sigurd Kyber, Vorsitzender*

VOLKSSOLIDARITÄT



### Volkssolidarität Ehrenhain

Im Monat September haben wir gleich zwei Veranstaltungen durchgeführt. Am 12. September 2016 war Professor Eulenberger wieder als Gast bei uns. Diesmal durften wir die Reise von Herrn Eulenberger durch Vietnam, anhand von herrlichen Bildern und Dokumentationen, „miterleben“. Aber auch sein Projekt – der Tierpark in Limbach-Oberfrohna – kam nicht zu kurz. Da wir diesen Tierpark schon besucht haben, konnten wir sehen, wie sich dieser unter der Schirmherrschaft von Herrn Eulenberger weiterentwickelt hat. Es war wieder ein toller Nachmittag. Trotz großer Hitze war diese Veranstaltung sehr gut besucht. Ein „Dankeschön“ an Herrn Professor Eulenberger für diese wunderschönen Vorträge sowie an die fleißigen Helferinnen.

Die Fahrt in den „Leipziger Zoo“ am 19. September 2016 war für alle ein Erlebnis. Bei schönem Wetter konnten wir fünf Stunden den Zoo besichtigen. Es war erstaunlich und lobenswert, wie viel Neues hier geschaffen wurde. Wir besichtigten das Gondwanaland, Pongoland, die Savanne, die Erdmännchenburg und die vielen anderen Tiere. Der Zoo ist so toll angelegt, dass wir in fünf Stunden Aufenthalt nicht alles sehen konnten, denn unsere Beine waren dann „müde“. Ein zweiter Besuch lohnt sich auf jeden Fall. Danke an unsere Reiseleiterin Frau Brigitte Böhm von der Bus Touristik Hühn.

Alle Mitglieder und Freunde laden wir sehr herzlich zu unserer nächsten Veranstaltung **am 18. Oktober 2016, ab 14:00 Uhr**, in die Begegnungsstätte „Fuchsbaude“ ein. Dann findet die Buchlesung mit Frau Beutel statt!

*Kralitschka, Volkssolidarität Ehrenhain*

## Dankeschön

Die Frauentreff-Gruppe der Kirchgemeinde Nobitz, möchte sich ganz herzlich bei Frau Gabriele Enge für die Interessante Buchlesung bedanken.

Da jede Lesung Spannung und Überraschung verspricht, freuen wir uns immer wenn Frau Enge für uns Zeit findet.

*Frauentreff-Gruppe  
der Kirchgemeinde Nobitz*

### Weihnachtsausfahrt des Ehrenhainer Frauentreff

Aufgrund der steigenden Beliebtheit unserer Weihnachtsausfahrt bitten wir bereits jetzt um Anmeldungen zur diesjährigen Ausfahrt.

Wir werden **am 10. Dezember 2016** nach Herrnhut fahren und den Bautzener Weihnachtsmarkt besuchen. Abfahrt wird **ca. 10:00 Uhr** sein. Genauere Informationen gibt es zu gegebener Zeit.

Anmeldung bitte bei Ina Hofmann unter Telefon: 034494 87539.

*Ina Hofmann*

### Luftfahrtmuseum Flugwelt Altenburg-Nobitz e. V.



**Am Montag, dem 31. Oktober 2016** öffnet das Luftfahrtmuseum zum letzten Mal seine Pforten – für dieses Jahr.

2016 war wieder ein ereignisreiches Jahr für uns. Es gab viele Wochenenden mit zahlreichen Besuchern. In den Sommerferien hatten wir geöffnet und wurden mit staunenden Kinderaugen belohnt. Viele Schulklassen fanden zu uns und machten die Fliegerei zum Thema von Abschlussarbeiten und -ausfahrten.

Vielen herzlichen Dank allen Besuchern, Kaffeegästen, Gönnern und Sponsoren!

Am 31. Oktober 2016 sowie an den Oktoberwochenenden sind wir **von 10:00 bis 17:00 Uhr** für Sie da.

Bis zur Wiedereröffnung 2017 wartet eine Menge Arbeit auf den Verein der Flugwelt, denn die Ausstellung wird ständig erweitert.

*Das Flugwelt-Team*

## KINDERTAGESSTÄTTE



## Ein Geschenk für die „Fleißigen Lernkäfer“

Seit unserem dritten Lebensjahr gehen wir in regelmäßigen Abständen zu Frau Enge in die Bibliothek. Entsprechend der Jahreszeiten oder aktuell zu unseren Projekten stellt sie uns immer neue Bücher und interessante Geschichten vor. Sie stellt uns Fragen zu den Geschichten und merkt daran, wie gespannt wir ihr zuhören.

Zeit wie im Fluge, doch dieses Mal hatte Frau Enge noch eine Überraschung für uns zukünftige Schulanfänger: Jeder von uns bekam eine Tasche mit einem schönen Buch und Prospekten geschenkt. Gesponsert wurde dies durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Ganz stolz nahmen wir unsere Taschen mit in die Kita.



Auch im September 2016 war es wieder soweit. Wir durften unter anderem eine lustige Geschichte über einen Nachbarn hören, der ein Buch lesen wollte und redeten darüber, dass man gegenseitig Rücksicht nehmen sollte. Wie immer verging die

Wir freuen uns schon auf unseren nächsten Ausflug zu Frau Enge in die Bibliothek!

*Die Kinder der „Fleißigen Lernkäfer“ mit Susette und Antje, aus der Kindertagesstätte „Haus der kleinen Füße“ in Nobitz*



## Rückblick „Haus der kleinen Füße“

Wir Kinder der mittleren Gruppe fuhren am 25. Mai 2016 ins Theater nach Altenburg, zu dem Theaterstück „Rotkäppchen“. Anschließend erlaubte uns noch die vorhandene Zeit, einen kleinen Abstecher zum Spielplatz am Pauritzer Teich, um uns noch ein wenig zu bewegen. Ein Eis versüßte uns die Zeit und dann ging es gut gelaunt zurück in die Kita.

den Kita-Programm: Wandertag | Kinotag | Fahrt mit dem Kohrener Landexpress zum Lindenfuhrwerk | Ein Tag in und um das Wasser, mit Rettungsbooten und Taucherausrüstung | Unser Kasperle kommt uns besuchen und erzählt uns eine Geschichte | Ballfest anlässlich der Fußball-EM und ein Fußballspiel zwischen Ältester- und Mittelgruppe.

Auch wir hatten Ferienzeit in der Kita. Viele Kinder machten Ferien mit den Eltern an der Ostsee, in den Bergen oder im Ausland. Unsere Erzieher liesen sich in der Ferienzeit auch immer etwas Tolles einfallen. So standen immer mittwochs Ferienhöhepunkte auf

Am 15. August 2016 startete unser neues Kita-Jahr. Wir freuen uns auf die kommenden Aufgaben und wünschen uns allen eine schöne interessante Zeit mit unseren Erzieherinnen und unserem Erzieher.

*Die „kleinen Füße“ aus Nobitz*

## SPORT



## Neues vom SV Zehma 1897 e. V.

Am 24. September 2016 musste der SV Zehma beim FSV Gößnitz antreten. Der SV Zehma verschlief die ersten zwanzig Minuten des Spieles vollkommen.

Gößnitz machte das Spiel und ging durch Tore von M. Schmidt (7. min.), D. Jahr (15. min.) und M. Kirste (18. min.) frühzeitig mit 3:0 in Führung. Danach wurde das Zehmaer Spiel besser und

der SV Zehma konnte noch vor der Pause (41. min.) durch Chr. Barth auf 1:3 verkürzen. In der zweiten Halbzeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, aber beide Abwehrreihen hatten die gegnerischen Spieler in Griff, so dass es beim 3:1 Sieg des FSV Gößnitz blieb.

Am 1. Oktober 2016 war der LSV Altkirchen II zu Gast in Zehma. Der SV Zehma gestaltete dieses Spiel überlegen und lies den Gegner nicht zur Entfaltung kommen. In der 13. min. wurde Chr. Obert im Strafraum gelegt und M. Reichardt verwandelte den fälligen Elfmeter zum 1:0 für Zehma. In der 23. Minute nahm M. Schröter eine Flanke von M. Gänslers direkt und es stand 2:0. Nach der Pause bestimmte der SV Zehma weiterhin das Spiel und erhöhte das Ergebnis durch Tore von M. Reichardt (59. min.), S. Stumpf (63. min.) und einen schön heraus gespielten Treffer durch S. Kunze (76. min.) auf den 5:0 Endstand.

### Nachwuchs

Die E-Junioren der SG SV Zehma/Gößnitz mussten am 25. September 2016 beim ASV Wintersdorf antreten. Die Wintersdorfer hatten in diesem Spiel nicht die Spur einer Chance. Die SG Zehma schoss die Tore im zwei Minuten Takt und gewann dieses Spiel hoch mit 29:0.

Die Tore für die SG SV Zehma schossen:

J. Schmidt 6 | J. Ulrich 6 | P. Toll 5 | J. Edel 3 | L. Arnold 3 | F. O. Körner 2 | T. Fehrling 1 | E. Neugebauer 1 | M. Tempel 1 | Eigentor Wintersdorf 1

Am 1. Oktober 2016 hatte die SG SV Zehma die SG SV Lok Altenburg zum Gegner. Die SG SV Lok Altenburg entpuppte sich als unbequemer Gegner und ging in der 11. und 13. Minute mit 2:0 in Führung. Dann kam die SG SV Zehma besser ins Spiel und erzielte durch L. Arnold (16. und 20. min.) und P. Toll die 3:2 Pausenführung. In der zweiten Halbzeit erhöhten J. Ulrich (28. min.) und P. Toll (46. min.) auf den 5:2 Endstand.

Die F-Junioren verloren ihr Spiel in der Fair-Play-Liga gegen den SV Rositz mit 11:0.

### Vorschau

Die Herren des SV Zehma spielen **am 22. Oktober 2016** zu Hause gegen den Weißbacher SV. Spielbeginn ist **15:00 Uhr**. **Am 30. Oktober 2016** muss der SV Zehma bei Blau Weiß Zechau antreten. Spielbeginn ist **14:00 Uhr**. Die E-Junioren der SG SV Zehma/Gößnitz spielen **am 29. Oktober 2016** zu Hause gegen den SV Rositz. Spielbeginn ist **09:00 Uhr**.

R. Böttger

## Überragende kleine Füchse spielen Gegner schwindelig

### Kantersieg der D-Junioren gegen Motor Altenburg mit 15:1

Am Samstag, dem 17. September 2016 kam es zum Derby zwischen den kleinen Füchsen aus Ehrenhain und der Mannschaft von Motor Altenburg. Die Gäste aus Altenburg reisten mit zwei Siegen und einer Niederlage nach Ehrenhain an. In den bisherigen Partien begegnete man sich immer auf Augenhöhe, dies versprach für das Spiel abwechslungsreiche 60 Minuten.

Bei bestem Fußballwetter setzten die kleinen Füchse im Regen von Beginn an den Gegner unter Druck und ließen keinen Spielraum für das Kombinationsspiel der Mannschaft aus Altenburg.

Von Beginn an war es ein Spiel auf nur ein Tor. Die kleinen Füchse setzten im besten Spiel der Saison das um, was das Trainerteam an taktischen Maßgaben vor dem Spiel gefordert hatte. Zeitiges Stören beim Spielaufbau der Gäste und bei Balleroberung das Spiel über die Außen/Flügel suchen, um Räume für die schnellen Offensivspieler zu schaffen.

Bereits mit dem ersten Angriff landete der Ball am Pfosten des Gästetores und zeigt die Spiellust der kleinen Füchse.

In der siebten Minute war es soweit, mit einem kunstvollen Heber über den Gästetormann eröffnete Max Zahn den Torreigen. Mit drei Toren innerhalb von drei Minuten durch zweimal Maurice Kirbach und einmal Leon Eller war dann auch die Moral der Gäste gebrochen und die Spiellust der Ehrenhainer eröffnet. Nachdem Maurice Kirbach und Leon Eller zum 6:0 trafen, kam es anschließend zum großen Auftritt des Kapitäns Max Böswecker. Sechs Toren in Folge (insgesamt 8 Tore) war seine Ausbeute.

Erfreulich war auch, dass die Ergänzungsspieler Oskar Trompke, Eric Sporbart (ein Tor), Finn Lutz und Maximilian Hofmann sich gut in das Team einfügten und den Druck weiter aufrecht hielten.

Schlussendlich war es ein überragendes Spiel der kleinen Füchse aus Ehrenhain, welches das Potenzial der Mannschaft zeigte und Lust auf die nächsten kommenden schweren Aufgaben macht.

Nündel

## Kegelbahnnachrichten

### 1. Landesklasse Sen. A

#### TSV Lehndorf : TKC Altenburg 2

1593 Holz – 1564 Holz

Die Spannung in diesem Wettkampf war nach drei Paaren raus, denn die Kegler vom TKC büßten bis dahin 60 Holz ein. So konnte der Lehndorfer L. Erler (**411**) gegen den sich aufopferungsvoll kämpfenden U. Böhme (**442** – Tagesbestleistung) beruhigt aufspielen und die Punkte blieben in Lehndorf. Im ersten Paar spielten K. Wilke (391) gegen D. Jülich (370), im nächsten H. Winkler (392) gegen M. Böhme (372) und im dritten Paar dann V. Kronberg (399) gegen F. Thurm (380), 47 Fehler beim TKC 2 im Abräumerspiel, hier schaffte Lehndorf die entscheidenden Holz.

#### TSV Lehndorf : ESV Gößnitz 1990

1559 Holz – 1572 Holz

Die Gastgeber begannen mit V. Kronberg (382) gegen St. Müller (**406**). Im zweiten Paar dann D. Trenkmann (394) gegen J. Sebastian (**416**). Gößnitz hatte schon 46 Holz plus zu verbuchen. Im dritten Starterpaar dann der schwach spielende H. Winkler (164 – wurde nach 45 Kugeln ausgewechselt) und K. Wilke (214) gegen P. Kolbe (351). Die Entscheidung musste der letzte Durchgang bringen. L. Erler schaffte gute (**406**), der Gößnitzer D. Große (399) hielt dagegen und das Spiel ging mit 13 Holz minus für Lehndorf verloren.

### 1. Kreisklasse ABG Land

#### TSV Lehndorf 1 : KSV Blau Gelb Lucka 3

1541 Holz – 1483 Holz

Da sich die ehemalige 1. Mannschaft nach Saisonende (2015/16) auflöste schickt der TSV die 2. Mannschaft als Aufsteiger in die 1. Kreisklasse ins Rennen. Hier kam uns Lucka 3 als auswärts schwache Mannschaft im 1. Spiel entgegen. Die ersten beiden Spieler vom TSV übergaben den nächsten beiden einen beruhigenden Vorsprung gegenüber Lucka, dieser musste nur noch verwaltet werden. Das Mannschaftsergebnis hat allerdings nach oben noch viel Luft, denn insgesamt 47 Fehler im Abräumerspiel beweisen es.

#### Einzelergebnisse:

P. Heinisch	380 – 349	M. Ulbrich
Chr. Becker	<b>402</b> – 365	B. Bergner
M. Richter	380 – 385	I. Weißenborn
N. Jahreis	379 – 384	B. Apelt

Die Aktiven des TSV Lehndorf e. V.

## Fit und mobil bleiben!

Ausreichend Bewegung und Sport sind entscheidende Faktoren für lebenslange Gesundheit. Regelmäßige körperliche Aktivität und wohldosierter Sport beugen Zivilisationskrankheiten vor. Mit gezielten und qualitätsgesicherten Sportangeboten, die von sach- und fachgerecht ausgebildeten Referenten begleitet werden, will der Kreissportbund sportlich noch nicht aktive Bürger zu mehr Bewegung anregen. Dabei steht die Primärprävention im Vordergrund.

Der KSB bietet zahlreiche Kurse an, die für die Zielgruppe 30 – 60 Jahre oder über 60 Jahre sowohl für Frauen als auch für Männer geeignet sind. Inhalt dieser Kurse sind z. B. die Entwicklung körperlicher Fähigkeiten wie Kraft, Ausdauer, Koordination, Balance und Entspannung mit Einsatz von vielfältigen Kleinsportgeräten.

Für Interessenten ist jederzeit der Kurseinstieg möglich. Die Zeiten belaufen sich in den Vormittags- und Nachmittagsstunden.

Nähere Informationen erteilt der KSB unter

Telefon: 03447 2537

E-Mail: [info@ksb-altenburg.de](mailto:info@ksb-altenburg.de)

*Kreissportbund Altenburger Land e. V.*

## KIRCHENNACHRICHTEN



### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nobitz

#### Wichtige Anschriften:

Pfarrbüro Nobitz, Frau Walther  
Tel.: 03447 2512 | Fax: 03447 375160

Frau Pastorin Schneider-Krosse  
Kirchgasse 5 | 04603 Nobitz  
Tel./Fax.: 034494 87498

Öffnungszeiten: Di., 09:00 – 11:00 Uhr

E-Mail: [buero@kg-nobitz.de](mailto:buero@kg-nobitz.de) | [www.kg-nobitz.de](http://www.kg-nobitz.de)



### Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchgemeinde Nobitz

**Gottesdienst – Sonntag, 23.10.2016 | 10:15 Uhr**

Pfarrhaus Nobitz

**Frauenhilfe – Dienstag, 25.10.2016 | 14:00 Uhr**

Pfarrhaus Nobitz

**Frauentreff – Mittwoch, 26.10.2016 | 19:00 Uhr**

Pfarrhaus Nobitz



## Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Auch in diesem Jahr findet in unserer Kirchgemeinde Nobitz die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ statt. Wenn Sie sich beteiligen und einem Kind im osteuropäischen Raum eine Weihnachtsfreude bereiten wollen, sind Sie herzlich eingeladen, dies zu tun. Informationsblätter mit Hinweisen zum Packen erhalten Sie im Pfarrhaus Nobitz. Auch in vielen Geschäften haben wir Informationsblätter ausgelegt. Für den Transport werden in diesem Jahr wieder pro Päckchen, nach Möglichkeit, 8,00 € erbeten. Wer selbst kein Päckchen packen kann, dem werden wir helfen. Das Pfarramt Nobitz hält auch in diesem Jahr weihnachtliche Schuhkartons zum Füllen bereit.

Die Aktion läuft von Mitte Oktober bis zum 15. November 2016.

Die Öffnungszeiten im Pfarramt Nobitz zur Abgabe der Päckchen: Montag bis Freitag, von 8:00 bis 13:00 Uhr, Büro Dienstag, von 09:00 bis 11:00 Uhr oder Sie rufen unter der Telefonnummer 0163 8704350 an und vereinbaren einen Termin. Außerdem können Sie während der Öffnungszeiten Päckchen in der Kröber Apotheke Nobitz abgeben.

Walther

## Kirchspiel Saara



WIR SIND  
KIRCHE

### Wichtige Anschriften:

Pfarrer	Stadtkirchnelei	Kantorin
Peter Klukas	Gößnitz	Helgard Hein
Pfarrberg 1	Pfarrberg 1	Saara Nr. 44
04639 Gößnitz	04639 Gößnitz	04603 Nobitz
Tel.: 034493 30040	Tel.: 034493 71220	Tel.: 03447 501445

Ansprechpartner Kirchspiel Saara

Telefon: 0160 1718985

[www.facebook.com/kirchspielsaara](http://www.facebook.com/kirchspielsaara)

### Veranstaltungen

- **Seniorenfrühstück:** jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 09:00 Uhr (Männer sind auch herzlich willkommen!)
- **Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr

- **Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr
- **Posaunenchorprobe:** jeden Dienstag, 19:30 Uhr
- **Konfirmandenunterricht:** jeden Mittwoch, 17:00 Uhr
- **Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr
- **Mittelalterkreis:** jeden dritten Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr
- **Gemeindekirchenratssitzung:** jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

### Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus mit dem Monatsspruch für Oktober:

„Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.“

*2. Korinther, Kap. 3, Vers 17*

Zur Freiheit gehört eine Weite des Herzens. Jesus hat sie uns vorgelebt. Und wenn es etwas gibt, was uns auszeichnen sollte, dann die Weite der Herzen, die sich dann niederschlägt in Strukturen unserer Kirche und im Leben der Gemeinden und in unseren persönlichen Verhalten. Unsere Gemeinden sollen Orte der Freiheit sein.

Hier dürfen alle ihren Glauben leben: Eher konservativ oder politisch bewegt, mit Liedern aus dem Jugendliederbuch, mit Hip Hop oder Johann Sebastian Bach. Hier dürfen alle beten. In großer Freiheit.

Manche das Vater unser, andere können vielleicht nur stammeln oder eine Kerze entzünden. In unseren Gemeinden sollen alle dazu gehören, auch wenn es manchmal anstrengend ist, einander auszuhalten. In unseren Gemeinden soll es egal sein, woher einer kommt und was sie verdient und was er denkt und wie eine lebt. Gibt es Grenzen der Freiheit? Ja, wo anderen die Freiheit genommen wird. Wo anderen die Existenzberechtigung abgesprochen wird. Wo andere beschämt, verletzt und ausgegrenzt werden. Ja, dann staunen die Leute und wir selber auch.

Aber: „Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.“  
(Quelle beim Verfasser)

### Gottesdienste

**Sonntag, 23.10.2016 | 09:00 Uhr | Mockern**

Gottesdienst – V. Knapp

**Sonntag, 23.10.2016 | 10:30 Uhr | Saara**

Gottesdienst – V. Knapp

**Reformationstag, 31.10.2016**

Pilgern im Altenburger Land



## Pilgern im Altenburger Land

Wir wollen mit euch Aufbrechen, Unterwegssein und Ankommen. Pilger suchen Ziel und Sinn Ihres Lebens, brechen ins Ungewisse auf, lassen die Hektik des Alltags zurück, üben sich in einer neuen Achtsamkeit, erleben das Getragensein in der Weggemeinschaft. Geistliche Elemente, Singen, Meditieren, Gespräche und auch Schweigezeiten begleiten unsere Wege. Wir erfahren eine neue Beziehung zur Natur und zu unserer Geschichte.

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Pilgerwanderung eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns, mit Euch unterwegs zu sein!

### Pilgerprogramm:

- 08:45 Uhr Begrüßung vor der Kirche Saara, Stärkung mit Kaffee und Reformationsbrötchen
- 09:15 Uhr Morgenandacht mit Pilgersegen von Pfarrer Klukas
- 10:00 Uhr Abmarsch, schweigend bis Zürichau
- 10:30 Uhr Kirche Zürichau: Frau Hanna Mende „Frauen der Reformation“
- 11:30 Uhr Kirche Maltis: „Von Engeln getragen“
- 12:15 Uhr Kirche Bornshain: Mittagsgebet anschl. Mittagsrast
- 14:45 Uhr Gößnitz: „90 Jahre evangelischer Kindergarten“
- 16:30 Uhr Abschlussandacht Kirche Ponitz
- 17:00 Uhr Musikalischer und kulinarischer Ausklang

### **Gesamtwegstrecke ca. 13 km**

Die Kosten für Verpflegung sowie An- und Abreise sind von den Pilgern selbst zu tragen.

### Rückfragen an:

Arnhild Kump (Ratsch)  
 Telefon: 034498 40842  
 E-Mail: Pilgerzentrum.Wien@gmx.at **oder**  
 Pfarrer Peter Klukas  
 Ev.-Luth. Pfarramt Gößnitz  
 Telefon: 034493 130040  
 E-Mail: famklukas@web.de

Arnhild Kump, Leiterin  
 Ökumenisches Pilgerzentrum Wien und  
 Pfarrer Peter Klukas, Ev.-Luth. Pfarramt Gößnitz



*Unsere Glückwünsche*

Gesundheit und persönliches Wohlergehen übermitteln wir auf diesem Wege allen genannten und ungenannten Jubilaren, die im Oktober Geburtstag hatten und haben

**zum 95. Geburtstag an:**  
 Frau Marianne Krejčí aus Nobitz

**zum 85. Geburtstag an:**  
 Frau Siegrid Kowalczyk aus Gieba

**zum 80. Geburtstag an:**  
 Frau Thea Busch aus Ehrenahin  
 Frau Lore Jentsch aus Löhmgigen  
 Herrn Ernst Rath aus Garbus  
 Herrn Dieter Lory aus Niederleupten

**zum 75. Geburtstag an:**  
 Frau Johanna Wagner aus Ehrenhain  
 Frau Hannelore Schicht aus Saara  
 Frau Brigitte Dittrich aus Ehrenhain  
 Frau Ude Steinhof aus Ehrenhain  
 Frau Johanna Fischer aus Mockern  
 Frau Inge Heilmann aus Bornshain  
 Herrn Rolf Reußner aus Mockern  
 Herrn Dieter Kohl aus Nobitz  
 Herrn Roland Schönrock aus Burkersdorf  
 Herrn Udo Neuwirth aus Nobitz  
 Herrn Horst Haufe aus Mockern

**zum 70. Geburtstag an:**  
 Frau Gudrun Köhler aus Taupadel  
 Herrn Siegfried Weinling aus Nobitz  
 Herrn Norbert Dambrowski aus Ehrenhain  
 Herrn Peter Schroth aus Zehma  
 Herrn Hartmut Schwarz aus Mockern

*Ihr Bürgermeister  
 Hendrik Läbe und  
 der Gemeinderat  
 der Gemeinde Nobitz*

Die Gemeinde Nobitz gratuliert  
 sehr herzlich zur

*Goldenen Hochzeit*

dem Ehepaar  
**Christine und Dr. Dieter Salamon**  
 aus Ehrenhain.

Dem Jubelpaar alles Gute.

## INFOS AUS DEM UMLAND

### Wir fühlen uns wie 20

#### Feierlichkeiten der Regelschule zum 20-jährigen Jubiläum des Schulzentrums Gößnitz

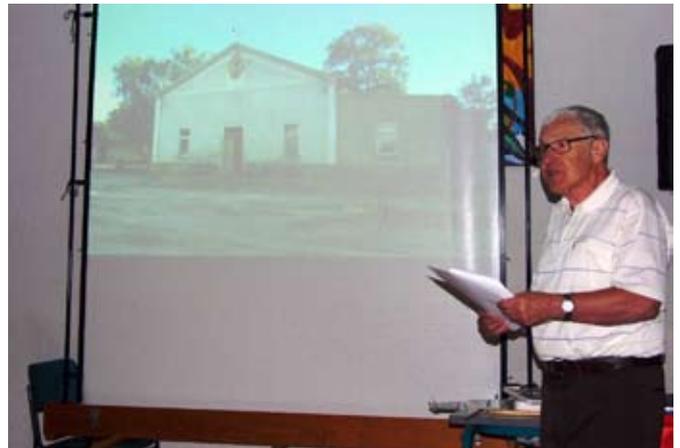
„Wer feste arbeitet, soll auch Feste feiern.“ Das hatten sich die Schüler, Lehrer und Mitarbeiter der Regelschule auch wirklich verdient. Denn was in vier Veranstaltungen zum 20-jährigen Schuljubiläum der Regelschule auf die Beine gestellt wurde, konnte sich sehen lassen. Die Festwoche begann am 15. September 2016 mit einer Dankeschön-Veranstaltung für alle Sponsoren, Freunde und Förderer der Regelschule, die den Schulalltag in der Vergangenheit auf unterschiedliche Weise unterstützt hatten. So bedankten sich Schüler und Lehrer für finanzielle und materielle Hilfen bei Betrieben, Einrichtungen und Einzelpersonen aus der Region, aber auch für die praktische Hilfe vor Ort bei Verschönerungsprojekten und Schulveranstaltungen. Ca. 60 Personen konnten bei einem Programm des Chores, bei Schulrundgängen und einem wahrlich leckeren Buffet entspannen und in netter und freundlicher Atmosphäre ins Gespräch kommen. Das nächste Highlight der Woche war ein Erlebnis-Tag „Geocaching mal anders“ am 20. September 2016, an dem alle Klassen der Schule teilnahmen.



Im Abstand von 15 min. starteten die Klassen in Richtung Tannicht. Dort erhielt jede Klasse den ersten Geocachingpunkt. Mithilfe einer App auf dem Handy ging es zur ersten Station. Unterwegs wurden Aufgaben absolviert und an jedem erreichten Punkt gab es fürs Handy die neuen Koordinaten. Im Pflegeheim in Hainichen konnten sich alle Teilnehmer dank der freundlichen Unterstützung durch die Heimleitung mit einem Imbiss stärken. Insgesamt wurden 7 km absolviert.

Da das Wetter auch mitspielte, war es ein rundum gelungener Tag. Die Klasse 9 a erhielt für ihren Sieg den eigens zu diesem Anlass gestifteten Pokal.

Einen Tag später waren alle zurzeit aktiven und auch alle ehemaligen Kollegen der Regel- und Grundschule zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen persönlich eingeladen. Das gab ein großes „Hallo“ und ein freudiges Wiedersehen, da viele Kollegen sich zum Teil nach 10 oder mehr Jahren hier das erste Mal wiedertrafen. Vorgetragen wurden von Herrn Apel, ehemals Lehrer und stellvertretender Schulleiter der Grundschule Gößnitz, Teile der von ihm in mühevoller Recherche erarbeiteten Schulchronik der Gößnitzer Schule. Von den Anfängen bis zum Bau der neuen Schule konnte man viel Wissenswertes über alte Gebäude, bekannte Persönlichkeiten, die in Gößnitz lehrten, bis hin zu Ritualen in alter Zeit hören.



Besonders interessant wurde es, als die älteren Kollegen sich auf Fotos wiedererkannten. Manche Episode aus vergangenen Schultagen wurde dadurch wieder lebendig. Nach dem Vortrag gab es viele herzliche Gespräche zwischen den Anwesenden und ein leckeres Kuchenbuffet.

Das Ende und gleichzeitig den Höhepunkt der Festwoche bildete der „Tag der offenen Tür“ am 24. September 2016. Bei herrlichem Sonnenschein – Petrus muss ein Regelschüler sein – strömten zahlreiche Besucher, darunter Schüler, Eltern, Großeltern, ehemalige Schüler, ehemalige Lehrer und Mitarbeiter sowie interessierte Gößnitzer Bürger durch das Schultor und schauten sich im Schulgebäude um. Besonders freuten wir uns über den Besuch des Ponitzer Bürgermeisters Herrn Greunke, der selbst an der Gößnitzer Regelschule die Schulbank drückte. Zahlreiche Aktivitäten in und um das Schulhaus bereicherten den Tag. So konnten sich die Kleinsten über eine Hüpfburg, Kinderschminken und Eis freuen.

Außerdem stellten sich verschiedene Fächer mit einem kleinen Einblick in die Thematik vor. In den Räumen für Chemie und Physik mussten die Gäste anstehen, um selbst die interessanten Experimente durchzuführen oder zu betrachten, z. B. wie man Elefantenzahnpasta herstellt oder wie man einem Esslöffel den satten Sound einer Kirchenglocke entlockt. Schade, wer das verpasst hat! Insbesondere die Schüler konnten sich bei den Vereinen Volleyball und Fechten ein Bild vom Training machen.

Mancher probierte sich beim Bogenschießen aus. Ein Programm zum Thema „Disneyfilme“, Inlinervorführungen, ein Quiz und eine Versteigerung zu Gunsten des Schulfördervereins fanden ebenso ihre Zuschauer, wie die Vorstellung der Streitschlichter oder die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Gößnitz und Lehndorf.



Natürlich gab es auch viele kulinarische Leckerbissen, wie Kuchen, Eis, Roster, Wiener und Gulaschsuppe. Ein Höhepunkt des Tages war das Versenken der Zeitkapsel auf dem Schulgelände, die in 20 Jahren, also 2036, wieder geöffnet werden soll. Alle Klassen hatten Gegenstände aus der heutigen Zeit gesammelt. Dazu gehörten u. a. Klassenfotos aller Klassen, Hausaufgabenhefte, eine Projektarbeit, Wandzeitungen, Bilder von Pokèmons, ein Chor-T-Shirt und eine Zeitung vom 24. September 2016.



Unter den Klängen von Nenas „99 Luftballons“ stiegen gegen 14:00 Uhr 200 Luftballons aus den Händen und mit Grüßen unserer Schüler in den blauen Himmel. Das war für viele ein gefühlvoller Moment, der dem Einen oder Anderen die Tränen in die Augen trieb. Inzwischen wurde ein Luftballon in Innsbruck gefunden und es sind Grüße von dort an die Regelschule übermittelt worden. Zum Schluss sagen wir ein großes Dankeschön an die vielen fleißigen Helfer, die hier gar nicht im Einzelnen genannt werden können. Ohne deren Hilfe wäre das alles nicht möglich gewesen.

*K. Zagorny*

## 12. Modelleisenbahnausstellung des Modelleisenbahnclubs Gößnitz e. V.

Stadthalle | Freiheitsplatz 5 a | 04639 Gößnitz  
[www.mec-goessnitz.de](http://www.mec-goessnitz.de)

Wie bereits in den vergangenen 11 Jahren lädt auch 2016 der Modelleisenbahnclub Gößnitz e. V. am 1. Novemberwochenende wieder in die Stadthalle Gößnitz zur Modelleisenbahnausstellung ein.

Fleißig wurde in den vergangenen Wochen an der clubeigenen Anlage gewerkelt und natürlich konnten auch wieder befreundete Modellbahnfreunde gewonnen werden, die das schöne Hobby der großen und kleinen Bahnen den Einwohnern und Besuchern von Gößnitz zeigen möchten. So werden in diesem Jahr erneut die Modellbahnfreunde aus Meerane mit ihrer TT-Bahn zu Gast sein. Fam. Hemmann aus Gößnitz wird das Malzwerk sowie das Schützenhaus in Miniatur präsentieren. Herr Schnabel zeigt seinen Rummel aus Blechspielzeug und natürlich kommen auch wieder die Freunde der Gartenbahnen auf ihre Kosten. Da sich die im vergangenen Jahr auf der Galerie der Stadthalle von Falk Tetzner aufgebaute Carrera-Rennbahn insbesondere bei den Kindern großer Beliebtheit erfreute, bereichert auch er nochmals 2016 unsere Ausstellung.

### Ausstellungszeiten:

Freitag, 04.11.2016 | 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag, 05.11.2016 | 10:00 – 18:00 Uhr

Sonntag, 06.11.2016 | 09:00 – 16:00 Uhr

### Eintrittspreise:

Erwachsene 2,50 € | Kinder 1,50 € |

Familie 7,00 € (2 Erwachsene + 2 Kinder)

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt!

*Der MEC Gößnitz e. V. freut sich auf Ihren Besuch!*

## Münchberg haut auf die Pauke

Zum 5. Münchberger Musikantentreffen lud die Drumband Münchberg am 17./18. September 2016 recht herzlich ein. Der Spielmannszug aus Schmölln und Gößnitz durfte zum dritten Mal an diesem Musikfest teilnehmen und organisierte dafür eine Vereinsausfahrt. Mit über 50 Mitgliedern und Freunden des Vereins reisten die Spielleute am Samstagvormittag mit einem Bus an.

Die Freude in Münchberg war so groß, dass die „Freudentränen“ immer stärker wurden. Auf Grund des Dauerregens wurde einiges umgestaltet. So spielten wir erstmalig im hiesigen EDEKA Markt auf. „Horsch was kommt von draußen rein“ müssen die Besucher des Einkaufsmarktes gedacht haben, als die Musik immer lauter wurde. An Bedeutung gewann ebenfalls das Musikstück „Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei“ als der Spielmannszug neben der Wurst-, Käse- und Fischtheke weiter spielte.



Die Mitarbeiter von EDEKA waren so begeistert von dem musikalischen Aufmarsch, dass sie uns ganz spontan zu einer kleinen Brotzeit einluden.

Am Nachmittag setzten sich die angereisten Vereine mit einem Sternmarsch in Richtung Bühne am Pocksparkplatz in Bewegung und gaben vor Ort ihre Konzerte bei Dauerregen. Trotz des schlechten Wetters war die Stimmung super, so dass es sich die Spielleute-Union „Frisch voran“ e. V. SG Schmölln/Gößnitz auch nicht nehmen ließ, am Abend an der großen Münchberger Radionacht teilzunehmen. Zusammen tanzte der Spielmannszug durch den Regen.

Am Sonntagmorgen sah das Wetter immer noch nicht besser aus, deshalb kam es zur nächsten Premiere an diesem Wochenende. Zur musikalischen Eröffnung des 28. Münchberger Stadtfestes spielte der Spielmannszug „Frisch voran“ nun „frisch verpackt“ auf, um der Nässe Einhalt zu gebieten. In Regenjacken und zusätzlichen Regenponchos

verabschiedeten sich die Thüringer u. a. mit den „Grüßen aus Thüringen“ aus Münchberg und traten in den Mittagsstunden ihre Heimreise an.

Für unseren Verein war es eine gelungene Vereinsausfahrt und wir hoffen sehr, dass dieses Musikfest auch eine sechste Auflage erhält.

Annett Beyer

Foto: Tino Romisch

## NACH REDAKTIONSSCHLUSS

### Der Rasseflügelzuchtverein Ehrenhain e. V. lädt ein

**Am Samstag, dem 29. Oktober 2016, 09:00 – 16:00 Uhr und Sonntag, dem 30. Oktober 2016, 09:00 – 14:00 Uhr**, findet eine des Rasseflügelzuchtvereins Ehrenhain e. V. in Ziegelheim im Landgasthof Tanneberg, August-Bebel-Straße 45 statt.

Auf zahlreichen Zuspruch hofft der Rasseflügelzuchtverein Ehrenhain e. V.



Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 19. Oktober 2016.**

Erscheinungstag ist Samstag, 29. Oktober 2016.

**Redaktion/Anzeigenannahme:** G. Hertzsch,  
Tel.: 03447 3108-12 | Fax: 03447 3108-29  
landkurier@gemeinde-nobitz.de